

# In Schwartings Tischlerei geht es weiter

## Elsflether neuer Geschäftsführer des Unternehmens in Schlutter – Handwerkerteam bleibt komplett

Von Thomas Deeken

**SCHLUTTER.** Aufatmen in der Tischlerei Schwarting an der Delmestraße 58 in Schlutter: Das Insolvenzverfahren ist abgeschlos-

sen, jetzt geht es unter neuer Leitung und unter dem Namen „Schwarting's feine Tischlerei seit 1902 GmbH“ weiter. Das hat Insolvenzverwalter Berend Böhme am Freitag mitgeteilt. Eine

weitere gute Nachricht: Alle sechs Tischler und Zimmerer werden übernommen.

Geschäftsführer ist ab 1. März Jens-Uwe Thormählen, Zimmerer-, Dach- und Klempnermeister aus Elsfl eth, der mit weiteren Unternehmen zusätzlich an den Standorten Wilhelmshaven und Rastede vertreten ist. Gesellschafter sind künftig die Uwe Thormählen Dachdeckungsgesellschaft sowie Tischlermeister Kristoffer Mowitz und Zimmerermeister Gerrit Bakenhus, Sohn beziehungsweise Enkelsohn der bisherigen Geschäftsführer Insa Bakenhus-Schwarting und Bernhard Schwarting. Mowitz und Bakenhus zählten bereits vorher zum Unternehmen.

Der 38-jährige Thormählen will künftig mindestens 80 000 Euro investieren, um

Fahrzeuge anzuschaffen, den Maschinenpark auf den neuesten Stand zu bringen und ein Programm für die Konstruktion von Fenstern zu kaufen. Fenster und Fassaden sollen künftig den Schwerpunkt in der Arbeit des Unternehmens bilden. Außerdem werden Möbel angefertigt. „Die Zimmerei wird in Schlutter zurückgefahren“, so der neue Firmenchef, der sich darauf freut, dass er auf ein gut eingespieltes Team setzen kann.

### Erste Großaufträge in Hamburg

Er kündigte außerdem an, dass er erst vor Kurzem große Aufträge in Hamburg abgeschlossen habe. Die Hälfte des Auftragsvolumens in Höhe von einer Million Euro sei für den Be-

trieb Schwarting vorgesehen.

„Ich bin froh, dass der Betrieb in sehr gute Hände gegangen ist und dass wir einen starken Partner haben“, sagt der 30-jährige Bakenhus. Ändern werde sich für ihn und seine Kollegen vor allem, dass die Touren zu den Kunden künftig länger sein werden. Denn Geschäftsführer Thormählen agiert mit seinen Unternehmen im gesamten Bereich zwischen den Ostfriesischen Inseln, Hamburg und Münster.

Das Unternehmen Bernhard Schwarting GmbH war im vergangenen Jahr in finanzielle Schieflage geraten. Im November wurde das vorläufige Insolvenzverfahren beschlossen, am 1. Februar wurde das Insolvenzverfahren eröffnet.



Freuen sich, dass in der Tischlerei Schwarting die Türen offen bleiben: (von links) der Insolvenzverwalter Berend Böhme, Nils Fastenau, Tim Voigt, Philipp Schwarting, Kristoffer Mowitz, Gerrit Bakenhus, Andreas Wöbse und Jens-Uwe Thormählen.

FOTO: THOMAS DEEKEN